



## Mitgliederversammlung Kreisjugendring Stade e.V. – Protokoll vom 13.10.2021

- Datum: 13.10.2021 – Beginn: 19:05 – Ende: 20:55
- Ort: Gildehaus Buxtehude
- Sitzungsleitung: Janine Leinemann (Vorsitzende)
- Protokoll: Kai-Janis Meyer

**Anwesende Mitgliedsverbände:** Ahmadiyya Muslim Jamaat; Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder; Deutsches Jugendrotkreuz; Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft; Evangelische Jugend; Katholische Jugend; Kreischorverband; Kreisjugendfeuerwehr; Kreismusikvereinigung; Lille Bodskov e.V.; Moderner Filmclub e.V.; Neuapostolische Kirche

**Anwesende neue Mitgliedsverbände:** Jugendkonferenz Apensen; Jugendkonferenz Düdenbüttel; Jugendkonferenz Horneburg; Stadtjugendring Buxtehude, Stadtjugendring Stade

**Entschuldigte Mitglieder und neue Mitglieder:** Grüne Jugend; Kreisschülerrat; Kreistrachtenverband; Sportjugend; Technisches Hilfswerk; Jugendkonferenz Wischhafen

**Unentschuldigte Mitglieder:** ABC Bildungs- und Tagungszentrum; Bezirksschützenverband; Jugendkonferenz Oldendorf; Junge Liberale, Junge Union; Landjugend; Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder.

**Vorstand und Hauptamtliche:** Janine Leinemann (Vorsitzende), Wenke Löhden (Stellvertretende Vorsitzende), Sahar-Sanja Parsa (Stellvertretende Vorsitzende), Erika Schulz (Finanzreferentin), Kai-Janis Meyer (Bildungsreferent). Entschuldigt: Thorsten Trippmaker, Mahasa Alami, Karen Hamann

**Gäste:** Aleksandra Pallaschke (Kreisjugendpflege); Luisa Hinz (Jugendpflege Horneburg); Jens Neumann (Jugendpflege Apensen)

### Tagesordnung:

Thema	Inhalt	Beschlüsse
<b>TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</b>		
<b>Begrüßung</b>	Begrüßung der Anwesenden Mitglieder und Gäste durch die Vorsitzende Janine Leinemann.	
<b>Beschlussfähigkeit</b>	Feststellung der fristgerechten Ladung, wodurch die Sitzung Beschlussfähig ist, durch die Vorsitzende Janine Leinemann. Zunächst sind 16 stimmberechtigte Delegierte aus den Mitgliedern vorhanden. Nachdem die neuen Mitglieder aufgenommen wurden (TOP4), erhöht sich die Anzahl anwesender stimmberechtigter Delegierter auf 21 Personen.	<b>Genehmigung der Tagesordnung: Einstimmig mit 16 Ja-Stimmen</b>
<b>TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 24.03.2021</b>		
	Das Protokoll ist mit der Einladung versendet worden. Es gibt keine Einwände, Anmerkungen oder Kommentare zum letzten Protokoll.	<b>Genehmigung des Protokolls: Einstimmig mit 16 Ja-Stimmen</b>



TOP 3 Berichte aus den Vereinen	
<b>Jugendkonferenzen und Stadtjugendringe</b>	<p>Die Mitglieder sitzen in thematischen Tischgruppen zusammen und sind aufgefordert über Gemeinsamkeiten, gemeinsame Sorgen, gemeinsame Projektideen und Unterstützungsbedarfe durch den KJR zu sprechen. Die Ergebnisse werden später am Abend wie folgt vorgestellt:</p> <p>Jukos und Jugendringe: Ähnliche Ausrichtung. Projektideen: Bei gemeinsamen Maßnahmen wie Veranstaltungen oder Fahrten kann man voneinander profitieren. Gemeinsames Problem: Engagierte Vorstände fehlen. KJR-Unterstützung: Schulung zu Wunschthemen, Netzwerktreffen, Finanzielle Unterstützung über die Gemeindefördermittel hinaus z.B. durch gemeinsame Projekte; Sammelbestellungen durch Kreisjugendring, um Großhandelspreise zu bekommen. Sparten-Pate als direkter Ansprechpartner beim KJR ist positiv.</p>
<b>Blaulicht-Verbände</b>	<p>Blaulicht: Man hat sich kennengelernt. Probleme gibt es nicht. Nur die Motivation der Mitglieder ist derzeit problematisch. Es gibt viele Gemeinsamkeiten. Und bereits existierende gemeinsame Aktionen untereinander bei einzelnen Ortsgruppen. Die Blaulichtvereine wollen einen gemeinsamen Teamwork-Tag planen: Alle Jugendlichen werden eingeladen. Jeder Verband stellt sich vor. Ort: Festung Grauer Ort. Wunsch nach Unterstützung: KJR kann Fördermittelantrag unterstützen, Organisation unterstützen, Tipps und Tricks geben.</p>
<b>Religionsgemeinschaften</b>	<p>Religionsgemeinschaften: Aktivität der Jugendlichen derzeit problematisch. Es ist schwierig Jugendliche für Glaube zu begeistern. Es gibt den Wunsch nach gemeinsamen Projekten. Unterstützung durch KJR: Fördermittelunterstützung (Anträge; Fortbildungen), aber auch Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit.</p>
<b>Pfadfinder und Lille Bodskov e.V.</b>	<p>Lille Bodskov &amp; Pfadfinder: Inhaltlich kaum Gemeinsamkeiten. Aber ein gemeinsames Boßeln zum Kennenlernen wurde verabredet. Wunsch nach Sockelförderung pro Mitglied wurde geäußert. Die Kreisjugendpflege (Aleksandra Pallaschke) sowie Jörg Blanke (Moderner Filmclub) geben zu bedenken, dass dies vor Allem den großen Verbänden nutzen würde. Die Fördergrundsätze seien darauf ausgelegt auch kleinen Vereinen größere Förderungen zu ermöglichen und so eine vielfältige Jugendarbeit zu ermöglichen.</p>
<b>Musik, Kunst, Kultur</b>	<p>Diskussion: Was machen Vereine, die keinen Verband haben? Möglichkeit wäre der Anschluss an paritätische Landesverbände. Jens Neumann (Jugendpflege Apensen) zeigt die Möglichkeit des Deutschen Seglerverbandes auf. Kleinere Anliegen sollte über lokale Jugendringe an die Politik herangetragen werden, um dort für Förderung zu sorgen.</p> <p>Positiver Effekt des Gespräches: Kennenlernen &amp; Kontakt. Probleme als große Gemeinsamkeit: Fehlende Ehrenamtliche. Chorleiterausbildung dauert z.B. 3 Jahre. Die Musikvereine sterben wegen fehlender Leitung aus. Sparten-Paten im KJR sind eine gute Idee.</p>



TOP 4 Aufnahme neuer Mitglieder		
<b>Mitgliedschafts-anträge</b>	<p>Jugendkonferenzen (Jukos) und lokale Jugendringe können nach neuer Satzung Mitglied im KJR werden. Die Jugendkonferenzen Apensen, Düdenbüttel, Horneburg, Oldendorf und Wischhafen sowie die Stadtjugendringe Buxtehude und Stade haben einen Antrag auf Mitgliedschaft gestellt.</p> <p>Janine schlägt eine Blockwahl vor. Es gibt keine Einwände.</p>	<p><b>Aufnahme der genannten Jugendkonferenzen und Stadtjugendringe als Mitglieder des KJR:</b></p> <p><b>Einstimmig mit 16 Ja-Stimmen</b></p>
TOP 5 Bericht des Vorstandes		
<b>Neue Satzung</b>	<p>Corona-bedingt hat die Eintragung der Satzung beim Amtsgericht sowie beim Notar sehr lange gedauert. Nun ist sie aber eingetragen und damit gültig. Janine stellt die Mitgliedschafts-Strukturen und Stimmberechtigungen vor, gibt einen Ausblick auf den ersten Kreisjugendtag 2023 und stellt nochmal Erika Schulz als Finanzreferentin vor. (siehe Präsentation im Anhang)</p>	
<b>Vereinbarung KJR – LK</b>	<p>Die geltende Vereinbarung zwischen KJR und Landkreis ist von 1993. Sie wurde 2021 überarbeitet. Janine berichtet von den Verhandlungen. Als Vorlage der neuen Vereinbarung wurde die Alte genommen. Schwerpunkte der Verhandlung: Gegenseitige Erwartungen; Förderhöhe und Förderzwecke, Stellenbeschreibungen für das Personal. Stand: Entwurf wird vom Landkreis derzeit überarbeitet und geht dann im JHA 2022 in die Abstimmung. Aleksandra Pallaschke (Kreisjugendpflege) bestätigt die gute Zusammenarbeit und eine gute neue Basis für die Zusammenarbeit.</p>	
<b>Podiumsdiskussion zur Landratswahl</b>	<p>Podiumsdiskussion zur Landratswahl mit Kai Seefried und Björn Protze war erfolgreich: Themen der freien JA konnten platziert werden. Versprechen für zukünftigen direkten Draht und direktes Gesprächsangebot zwischen KJR und Landrat. Der KJR kann und wird auch weiterhin die freie Jugendarbeit gegenüber Politik und Verwaltungsspitze vertreten können.</p> <p>Feedback (BDP): Es war wichtig, dass die Diskussion stattgefunden hat und auch wertvoll vor Ort anwesend gewesen zu sein. Fazit: Eine gute Veranstaltung für den KJR.</p>	
<b>Vorstandsarbeit 2022</b>	<p>Im Januar wird es eine gemeinsame Klausurtagung der Jugendringe geben.</p>	
<b>Suche nach Vorständen</b>	<p>Es werden neue Vorstände gesucht! 2022 sind wieder Wahlen. Es sind mindestens zwei Stellen zu besetzen. Es gibt auch die Möglichkeit als Fachreferent*in für ein spezielles (selbstgewähltes) Thema mitzuarbeiten.</p>	
<b>Mitglieder-Sparten und „Sparten-Paten“</b>	<p>Sparten-Paten: Die Mitglieder werden zukünftig über die MV hinaus in thematische Sparten eingeteilt und es gibt einen „Sparten-Paten“ aus dem Vorstand, um den direkten Draht zwischen Vorstand und Mitgliedern zu stärken. Idee: Näher aneinander rücken. Auch der Vorstand will für die Mitglieder da sein.</p>	



TOP 6 Bericht des Jugendbildungsreferenten		
<b>Maßnahmen und Projekte</b>	Kai-Janis gibt einen Überblick über stattgefundenen Maßnahmen, Aktionen und Projekte. Fortbildungen und Ferienfahrt haben stattgefunden. Die Osterferien-Juleica musste pandemiebedingt leider ausfallen. Im Sommer hat eine Juleica erfolgreich stattgefunden. Internationale Jugendbegegnungen und Spielmobilarbeit liegen 2021 auf Eis.	
<b>Gremienarbeit:</b>	In einigen Gremien hat es Veränderungen gegeben:	
<b>Mädchennetzwerk</b>	Das Netzwerk Mädchenarbeit hat dieses Jahr 2 Fachtage sowie eine Aktionswoche zum Weltmädchentag durchgeführt. Der KJR arbeitet hier mit und bietet eine Minecraft-Aktion für Mädchen an.	
<b>Kooperation</b>	Der KJR arbeitet seit vielen Jahren mit Kreisjugendpflege, Stadtjugendpflege Buxtehude, Stadtjugendring Buxtehude und Stadtjugendpflege Stade in einer engeren Kooperation zusammen. Hier finden aktuell Gespräche über die zukünftige Ausrichtung statt, wie landkreisweit zusammengearbeitet werden kann und soll.	
<b>RAG OKJE</b>	Die Regionale Arbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendeinrichtungen (RAG OKJE) ist dieses Jahr aus der entsprechenden Bundesarbeitsgemeinschaft ausgetreten und ist derzeit inaktiv. Eine Mitgliedschaft hat aufgrund veränderter GEMA-Bedingungen keinen Sinn mehr in der jetzigen Konstellation ergeben.	
<b>Weiterentwicklung der Juko-Landschaft</b>	Entwicklung der Jugendkonferenz- und Jugendring-Landschaft. Es gibt nach wie vor drei weiße Flecken bei der Vertretung der freien Jugendarbeit auf lokaler Ebene: Einheitsgemeinde Drochtersen, Samtgemeinde Harsefeld, Samtgemeinde Nordkehdingen. Der KJR möchte perspektivisch die weißen Flecken schließen. Gespräche für Harsefeld werden derzeit geführt.	
<b>Verleih</b>	Hinweis zum Thema Verleih: KJR-Mitglieder können vom Verleihpool des KJR profitieren: KJR-Räume, Zoom-Lizenzen, Fahrzeuge, Material, Methoden, Hüpfburg, Fußball-Anhänger.	
<b>Neues Jugendschutzgesetz</b>	Neues Jugendschutzgesetz: Das neue Jugendschutzgesetz hat wesentliche Veränderungen im Bereich des Jugendmedienschutzes hervorgebracht. Genaueres dazu folgt in einer Info-Mail in den nächsten Wochen.	
TOP 7 Kassenbericht der Geschäftsführung		
<b>Kassenbericht</b>	Erika Schulz (Finanzreferentin) teilt mit, dass der Kassenbericht mit allen Unterlagen mit der Einladung versendet worden ist. Die Mitglieder bestätigen dies. Es gibt keine Nachfragen oder Anmerkungen.	<b>Der Kassenbericht wird mit 19 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.</b>
TOP 8 Bericht der Kassenprüfer*innen		
<b>Prüfbericht Landkreis</b>	Aleksandra Pallaschke für den Landkreis Stade: Anmerkungen wurden zufriedenstellend beantwortet. Insbesondere die Aufschlüsselung des Vereinskapitals. Rücklagen, die zurückgezahlt werden müssen, sind gezahlt worden. Es wird vorgeschlagen, den Vorstand des KJR zu entlasten.	



# Kreisjugendring Stade e.V.

<b>Prüfbericht Mitglieder</b>	Jörg Blanke (Moderner Filmclub e.V.): Die Kassenprüfung der Mitglieder macht die inhaltliche Prüfung, der Landkreis macht die finanzielle Prüfung. Alle Mittel wurden im Sinne der Satzung verwendet. Das Spielmobil wurde mittlerweile verkauft, weil es zu hohe Kosten produzierte. Empfehlung: Haushaltsansatz im Bereich ÖA anheben.	
<b>TOP 9 Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes</b>		
	Auf Grundlage der Kassenprüfberichte beantragt Jörg die Entlastung des Vorstandes	<b>Der Vorstand des Kreisjugendrings wird entlastet: Einstimmig mit 21 Ja-Stimmen.</b>
<b>Top 10 Verschiedenes</b>		
<b>KJR-Social-Media-Referent*in gesucht</b>	Die KJR Social-Media-Accounts werden von einer Jugendleiterin gegen Honorar betreut. Da sie aufhört, suchen wir eine neue Social-Media-Redakteurin. Interessierte können sich beim KJR melden.	
<b>Briefmarken-Mal-Event der JFW Apen-sen</b>	Briefmarkenaktion und Malwettbewerb der Jugendfeuerwehr Apen-sen. Jedes Bild, das eingereicht wird, wird zu einer Briefmarke. Abgabetermin 10.11. (siehe Flyer im Anhang)	